



Fühlen sich in den neugestalteten Bibliotheksräumen wohl: (von links hinten) Christian Nicklas, Fachbereichsleiter Zentrale Verwaltung, die Bibliotheksassistentinnen Frauke Beitelmann und Ina Gerdes, Bibliotheksleiterin Ilka Schultze, Bürgermeister Gerd-Christian Wagner, Grundschulleiterin Nannette Beier-Poerschke und (vorne) die Viertklässler Caspar, Tabasson, Sarfine, Assil, Marie und Samantha

BILD: SVENJA GABRIEL-JÜRGENS

„Kinder möchten hier einziehen“

STADTBIBLIOTHEK Obergeschoss mit neuem Mobiliar ausgestattet

VON SVENJA GABRIEL-JÜRGENS

VAREL – Die sechs Viertklässler der Grundschule Osterstraße wissen genau, wo sie hinmüssen. Kaum hat sich für sie die Tür zur Stadtbibliothek Varel geöffnet, sind die Schulranzen auf dem Boden abgestellt, die Jacken ausgezogen – und die Kinder blitzschnell auf dem Weg, die Treppe rauf, ins Obergeschoss. Denn dort wartet auf sie eine ganz neue Welt: die Welt der Bücher. Über 4000 Kinder- und Jugendbücher sind in der Stadtbibliothek zu finden. Und das Besondere: Seit Jahresende ist das Obergeschoss für die Kindergarten- und Grundschulkinder mit neuem, kindgerechtem Bibliotheksmobiliar ausgestattet worden. Niedrigere Regale und kleine Leseecken zum Schmökern inklusive. Bei den Kindern kommt das gut an.

NEUE RÄUME KOMMEN AN

Die Idee, das Obergeschoss für Kinder ansprechender zu gestalten, stammt von Ilka Schultze. Anfang März 2021 übernahm sie die Bibliotheksleitung. Schon damals habe sie das Potential des Obergeschosses erkannt. „Vor der Umgestaltung hätte ich mir



Regale auf Augenhöhe: In den neuen Räumen können Kinder seit nach Herzenslust stöbern.

BILD: SVENJA GABRIEL-JÜRGENS

nicht vorstellen können, hier mal Leseabende für Kinder zu organisieren. Aber jetzt sind wir super stolz auf die neuen Räume und auch die Kinder lieben sie und fühlen sich hier wohl“, freut sich Schultze. Einige Kinder, so erzählt es die Bibliotheksleiterin, würden nun sogar gerne in die Bibliothek einziehen wollen.

Dass sie mit ihrer Einschätzung recht behält, merkt man den sechs Grundschulern an. Neugierig streifen Assil, Samantha, Marie, Sarfine, Caspa und Tabason, durch das umgestaltete Obergeschoss. Gesprächsthema Nummer eins: natürlich Bücher. Was haben die Kinder zuletzt gelesen, was wollen sie als nächstes lesen

und – noch viel wichtiger – welche Bücher leihen sie dieses Mal aus?

So viel sei gesagt: Am Ende sind alle sechs Grundschüler fündig geworden. Das freut auch die Schulleiterin der Grundschule Osterstraße, Nannette Beier-Poerschke. Sie begleitet die Schüler regelmäßig zur Bücherei-AG in die Räume der Stadtbibliothek. „Wir wollen die Kinder so an die Bücherei und Bücher heranführen. Im nächsten Halbjahr sind dann die Drittklässler dran“, erklärt Beier-Poerschke.

Damit die Kinder auch direkt wissen, vor welchen Büchern sie stehen und was sie vom Inhalt selbiger erwarten

können, hat Ilka Schultze alle Bücher neu beschriftet. An jedem Buch findet sich nun ein Hinweis auf das jeweilige Genre. Auch der Bestand ist komplett überarbeitet worden, ebenso, wie die Datenbank. „Es waren noch viele Medien hinterlegt, die schon seit einiger Zeit aussortiert waren. Jetzt können wir uns sicher sein, dass alle Bücher in der Datenbank auch tatsächlich in der Bibliothek zu finden sind“, erklärt Schultze.

FRISCHER WIND

Ebenfalls begeistert von dem neugestalteten Obergeschoss zeigt sich Bürgermeister Gerd-Christian Wagner. Ziel sei es, „die City zu einem Ort des Erlebens zu machen“, so Wagner. Und da gehöre auch die Stadtbibliothek zu. „Mit Ilka Schultze haben wir eine Bibliotheksleiterin, die sich jeder Bürgermeister nur wünschen kann. Sie bringt frischen Wind rein“, freut sich Wagner.

Da verwundert es natürlich nicht, dass Ilka Schultze bereits weitere Pläne für die Bibliothek geschmiedet hat. Der Sachbuchbereich soll überarbeitet werden. Und auch die Möbel im Erdgeschoss seien nicht mehr ganz zeitgemäß, findet Schultze.